



ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Modellregion Bio-LNG Niedersachsen

Freitag, 2.12.2022, 10-15 Uhr

Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3, 26121 Oldenburg

Niedersachsen fördert ein innovatives Modellprojekt zu flüssigem Biomethan. Über 45 Veranstaltungen, regionale Fachtreffen und sieben Machbarkeitsstudien zeigten ein überdurchschnittliches Interesse der Akteure. Das auf zwei Jahre angelegte Pilotprojekt wurde mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz unterstützt. Projektkoordinator ist das 3N Kompetenzzentrum in Werlte. Zum Projektkonsortium gehören die Alternoil GmbH und die LIQUIND 24/7 GmbH.

Zur Umstellung des Verkehrs auf alternative Treibstoffe soll jede klimaschonende Möglichkeit genutzt werden. Dazu zählt auch Bio-LNG, das im Schwerlastverkehr zum Einsatz kommen kann. In der Abschlussveranstaltung werden Tankstellenbetreiber zukünftige Geschäftsmodelle vorstellen, bei denen auch Wasserstoff und e-fuels eine Rolle spielen

werden. Während Tankstellen bisher erdgasbasiertes LNG einsetzen, liegt der Fokus des Modellprojekts auf zunehmenden Anteilen von Biogas. Die dezentrale Verflüssigung stellt eine Alternative zur großtechnischen Produktion und zum Import von verflüssigtem Erdgas dar.

Bei Bio-LNG handelt es um Biogas, das nach einem Reinigungsverfahren auf -162 °C verflüssigt wird und so eine höhere Energiedichte als bspw. Dieselmotortreibstoff erreicht. Auf diese Weise kann LNG in LKW und Schiffen eingesetzt werden. Es bietet eine nachhaltige Alternative zu fossilen Kraftstoffen für Verkehrsträger, für die keine anderen marktreifen Lösungen vorhanden sind. Als Nebeneffekt zeichnen sich LNG-LKW durch einen deutlich leiseren Betrieb und geringere Feinstaubemissionen aus und sind daher auch für die innerstädtische Warenauslieferung und kommunale Tätigkeiten von Interesse.

Programm

Moderation:

Dr. Frank Köster
3N Kompetenzzentrum e. V.

10.00 Begrüßung

Dr. Marie-Luise Rottmann-Meyer
3N Kompetenzzentrum e. V.

10.05 Einführung / Einordnung des Themas

Dr. Magnus Buhlert
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie
und Klimaschutz

10.20 Welchen Beitrag können Biokraftstoffe zukünftig leisten?

Dr. Kati Görsch
Deutsches Biomasseforschungszentrum (DBFZ)

10.40 Perspektiven für Bio-LNG und efuels

Dina Genzink, Martin Hoffschroer, Q1 Energie AG

BERICHTE DER PARTNER

10.55 Michael Kralemann, 3N Kompetenzzentrum e. V.

11.15 Benedikt Rolfes, Alternoil GmbH

11.35 Maximilian Braunschweig, Liquind 24/7 GmbH

11.55 Diskussion mit Referenten

12.15 Mittagspause

Moderation:

Michael Kralemann, 3N Kompetenzzentrum e. V.

VERFLÜSSIGUNG VON BIOGAS/SYNTHETISCHEM GAS

13.15 Technologie der dezentralen Produktion von Bio-LNG

Boris Drewes, Ruhe Biogas Service GmbH

13.30 Verflüssigung von Biogas und CO₂

Paul Roßteutscher, nordsol

13.45 Produktion von synthetischen LNG

Christian Zuber, KIWI AG

PERSPEKTIVEN UND GESCHÄFTSMODELLE

14.00 Bio-Methan in zukünftigen Energiesystemen

Dr. Can Gernot Kreuz, esk

14.15 Power to Gas und Methanisierung – ein aktueller Einblick in Technologien und Projekt

Robert Böhm, Hitachi Zosen Inova Schmack GmbH

14.30 Abschlussdiskussion

15.00 Ende der Veranstaltung

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt,
Energie, Bauen und Klimaschutz

Veranstalter: 3N Kompetenzzentrum e.V.
Kompaniestraße 1, 49757 Werlte,
Tel.: +49(0)5951 9893 - 0, Fax: +49(0)5951 9893 - 11,
E-Mail: info@3-n.info, Webseite: www.3-n.info

Über den nebenstehenden QR-Code erhalten Sie weitere
Informationen und gelangen zur online-Anmeldung.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung zwingend erforderlich.

